

ten Pracht ihres Körpers ist sie nicht mehr Eva oder Venus, sondern das Weib an sich. Wir gehen sicherlich nicht fehl, wenn wir Goya an den Beginn einer Epoche der europäischen Kunst stellen, in seinen künstlerischen Mitteln, vor allem aber in der Einstellung des Künstlers zu seinem Thema.

Zwischen ihm und Ingres' Auffassung liegt eine Welt. Malte Goya das Prinzip, das Lebensschaffende und Vernichtende, so erhebt Ingres den wunderbaren Einzelfall mit unendlicher Kunst zur Endgültigkeit. Fast ein Jahrhundert ging achtlos an ihm vorüber, und erst unsere Zeit der „neuen Sachlichkeit“ hat ihn von neuem auf den Schild erhoben.

Auf ganz anderen Wegen gelangte die englische Kunst des neunzehnten Jahr-



*Die Badende, Gemälde von
J. A. Ingres
(Louvre, Paris) Phot. Alinari*



*Die nackte Maja
Gemälde von F. Goya
(Pradomuseum, Madrid) Phot.
F. Bruckmann A.-G., München*

*